

# Tief Beeindruckt vom „CariCorner“

## Höchste Caritas-Vertreterin zu Besuch in Weilheim

Weilheim – Die höchste Repräsentantin der Caritas in Deutschland, Eva Maria Welskop-Deffaa, hat Weilheim besucht und bekam dabei gleich zwei neue Einrichtungen ihres Wohlfahrtsverbandes zu Gesicht: den an den Mittleren Graben umgezogenen Secondhand-Laden „CariCorner“ und das an die Johann-Baur-Straße umgezogene „Mehrgenerationenhaus“. Letzteres ist noch gar nicht offiziell eröffnet. Die Räume im Ärztehaus müssen nämlich erst noch fertiggestellt werden, wie der Geschäftsführer des Caritas-Kreisverbandes, Thomas Koterba, auf Anfrage erklärte.

Bei ihrem Besuch in Weilheim wollte sich Welskop-Deffaa laut einer Pressemitteilung auch „ein Bild über die Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen vor Ort machen“. Im „CariCorner“ kam sie sowohl

mit ehrenamtlichen Helfern als auch mit Kunden ins Gespräch. „Tief beeindruckt“ zeigte sich die Caritas-Präsidentin der Mitteilung zufolge von der Gestaltung des neuen Ladens.

Höhepunkt ihres Besuches in der Kreisstadt sei ein abendlicher Ehrenamts Empfang gewesen, heißt es weiter. Bei diesem kam Welskop-Deffaa mit vielen Caritas-Ehrenamtlichen zusammen – von der Freiwilligenagentur genauso wie von der Offenen Behindertenarbeit und von der Schuldnerberatung.

„Ein zentrales Thema, das Frau Welskop-Deffaa während des Empfangs ansprach, war die Frage, wie eine effektive Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen aussehen kann“, heißt es in der Mitteilung. Die Präsidentin habe die Notwendigkeit betont, die Bedürfnisse und Erwartungen der Ehren-

amtlichen zu verstehen und zu unterstützen, um gemeinsam die gesellschaftlichen Aufgaben der Zukunft zu bewältigen. Es sei laut ihr wichtig, bewusst mit den unterschiedlichen Motivationen, Erwartungen und Haltungen umzugehen. Den Weilheim-Besuch der hochrangigen Caritas-Vertreterin bezeichnete Koterba als „Auszeichnung“.

Dass das „Mehrgenerationenhaus“ den Ort wechselte, hat ihm zufolge unter anderem den Grund, dass die Büros an der Schmiedstraße zu klein waren. In den neuen Caritasräumen an der Johann-Baur-Straße 6 ist nach den Worten des Geschäftsführers auch Platz für das geplante Weilheimer Seniorenbüro, als dessen Träger der Wohlfahrtsverband gern fungieren würde. Eine entsprechende Stadtratsentscheidung steht allerdings noch aus.

STEPHANIE UEHLEIN



Vor dem „CariCorner“: Eva Maria Welskop-Deffaa (2.v.r.) mit Ehrenamtlichen sowie mit Kreis Caritas-Vorstandsmitglied Bernhard Vondrasek (r.) und Thomas Koterba (3.v.r.).